



## Inhalt

1. Veranstaltungen
2. Publikationen
3. Neue Projekte
4. Abgeschlossene Projekte
5. Neuigkeiten aus laufenden Projekten
6. Dissertationen
7. Abschlussarbeiten
8. Personalveränderungen
9. Sonstiges

### 1. Veranstaltungen

#### **Veranstaltungen am Fachzentrum Mobilität und Verkehr:**

20.09.2024: „Zukunft von Mobilität und Verkehr – Eine ständige Herausforderung“

Das Kolloquium zum Anlass „25 Jahre SVPT“ ist für Ehemalige, Kolleginnen und Kollegen, Auditierende und Interessierte gedacht. Das Kolloquium soll einen vielleicht auch teils humorvollen Rückblick und Ausblick auf ausgewählte Aspekte im Verkehrswesen geben.

Weitere Informationen und eine Anmeldemöglichkeit gibt es hier: <https://www.svpt.de/de/home/25-jahre-svpt/>

#### **Kommende Veranstaltungen der DVWG Bezirksvereinigung Berg und Mark:**

DVWG-Summit 2024 am 16. & 17.04.2024 in Wuppertal (Stadhalle)

Tagung unter dem Titel „Reallabore: Von der Forschung in den Alltag“

Weitere Informationen und Anmeldung unter: <https://www.dvwg.de/events/dvwg-summit.html>

Vortrag am 18.04.2024, 16 Uhr in HD35

Vortrag zum Thema „Herausforderungen des barrierefreien Haltestellenausbaus - Mehr als nur ein Einstiegsfeld“ von Mitarbeitenden der Rheinbahn AG

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://berg-mark.dvwg.de/>

### 2. Publikationen

Gerlach, Jürgen (2024):

**Verkehrssicherheit ist ein ganz wesentliches Nachhaltigkeitsziel!** Straßenverkehrstechnik 2/2024, Kirschbaum Verlag, Februar 2024

Haverland, R.; Hellmund, M.; Klemmer, T.; Reutter, U.; Thelen, C. (2023):

**VR-Umgebung für Mobilstationen. Virtual Reality als Kommunikationsinstrument bei der Planung von Mobilstationen.** In: PlanerIn Heft 6/23, S. 51–52.

Kuchhäuser, J. (2023):

**Development of a methodology to determine NOx-saving-potentials through the buildup of public charging infrastructure for electric vehicles.** In: Transportation Research Procedia, Volume 72, S. 3158-3165. <https://doi.org/10.1016/j.trpro.2023.11.884>

Leerkamp, B., Schlott, M., Auffenberg, M., Thiemermann, A., Kuchhäuser, J., Puslat, S. (2024):

**Metastudie städtischer Güterverkehr in NRW. Wuppertal.** DOI: <https://doi.org/10.25926/zh18-qy27>

Puslat, S. (2023):

**Traffic, environmental and economic optimization of the recycling of concrete waste.** In: Transportation Research Procedia, Volume 72, S. 829-835. <https://doi.org/10.1016/j.trpro.2023.11.474>



- Peter, U., Pusch, C., Saurer, P., Koska, T., Schäfer-Sparenberg, C., Wetzchewald, A., Kaufmann, M. (2023). **Leitfaden Quartiersmobilstationen und Quartiers-Hubs in der praktischen Umsetzung**. [https://mobilstationen-im-quartier.de/wp-content/uploads/sites/2/2023/08/2023-MiQ-handbuch-2023\\_mini.pdf](https://mobilstationen-im-quartier.de/wp-content/uploads/sites/2/2023/08/2023-MiQ-handbuch-2023_mini.pdf)
- Reutter, U. (2024): **Strategien, Konzepte und Maßnahmen für eine integrierte und nachhaltige Mobilität**. In: *MobilityAgenda März 2024 vom 20.2.2024*. S. 10-15. <https://www.ikiosk.de/shop/epaper/mobility-agenda.html>
- Sieben, Anna; Seyfried, Armin: **Inside a life-threatening crowd: Analysis of the Love Parade disaster from the perspective of eyewitnesses**. *Safety science* 166 (2023): 106229.
- Thiemermann, A., Groß, F. (2023): **Evaluation of land parcels for potential logistics use at regional level**. In: *Transportation Research Procedia*, Volume 72, S. 240-247. <https://doi.org/10.1016/j.trpro.2023.11.400>
- Thiemermann, A.; Groß, F. (2023): **Qualifizierung von Potenzialflächen für Logistiktungen auf regionaler Ebene**. In: Meinel, Gotthard; Voshage, Ramona; Krüger, Tobias; Behnisch, Martin (Hrsg.): *Flächennutzungsmonitoring XV*, S. 437–446.
- Dragon, Ines; Schmöckel, Konrad; Sivapatham Pahirangan, Naguleswaran, Panujan: **Aufbereitung von Asphaltgranulat mittels Rotorschleuderbrecher – Teil 1**. Stein-Verlag, Iffezheim, asphalt, 8/2023
- Vorträge:
- Sivapatham, Pahirangan; Koppers, Stefan: **Alterungsbeständigkeit von Asphalten unter Verwendung von Asphaltgranulat insbesondere bei Einsatz von Rejuvenatoren**. Dresdner Asphalttage 2023, Dresden, 06. - 08.12.2023
- Naguleswaran, Panujan: **Wiederverwendung von Asphaltgranulat durch Aufbereitung mittels Rotorschleuderbrecher**. Dresdner Asphalttage 2023, Dresden 06. - 08.12.2023
- Esser, Barbara; Naguleswaran, Panujan: **Tragfähigkeitsmessung mit dem Pavement-Scanner – Substanzerfassung und Schwachstellenerkennung**. ÖPP-Seminar „Bauliche Erhaltung“, Bochum, 01.02.2024
- Naguleswaran, Panujan: **Wiederverwendung von Asphaltgranulat durch Aufbereitung mittels Rotorschleuderbrecher**. DAV Asphalttage, Willingen, 18. - 20.03.2024
- Hasenburg, Mareike (2024): **Ausbildung und Praxis im Sicherheitsaudit – Wissen aufgefrischt!**. Vortrag im Rahmen des SAS-Symposiums 2024. Wuppertal und Weimar
- Gerlach, Mike (2024): **Optimierung von Verhalten, Regelung und baulicher Situation in Kreuzungssituationen zwischen Rad- und motorisiertem Verkehr**. Vortrag im Rahmen des SAS-Symposiums 2024. Wuppertal

### 3. Neue Projekte

#### **Aufbereitung und KI-unterstützte Analyse von Straßenzustandsdaten des Pavement-Scanners**

Bei den Messfahrten mit dem Pavement-Scanner fallen große Datenmengen an, die zur weiteren Verarbeitung eine intelligente Datenhaltung erfordern. Als Projektpartner möchte das LuF Straßenbau und Straßenerhaltung gemeinsam mit dem Interdisziplinären Zentrum für Machine Learning and Data Analytics (IZMD) eine effiziente Datenhaltung und -organisation implementieren. Darüber hinaus wird die gemeinsame Entwicklung einer KI-unterstützten Auswertung der Daten angestrebt. Weitere Informationen: <https://uni-w.de/p7lxn>



### **DiVerSity**

Eine zuverlässige und stadtverträgliche Lkw-Führung in Städten ist sowohl für Logistiker als auch für Kommunen von maßgeblicher Bedeutung. Eine genaue Kenntnis über die für Lkw-relevanten Restriktionen sowie zusammenhängende und konfliktarme Lkw-Routen sind dafür die Voraussetzung. Ziel des Projektes „Digitalisierung von Verkehrszeichen und Lkw-Führung in Städten“ (DiVerSity) ist es, Kommunen zu befähigen Lkw-Verkehre im Stadtgebiet umfeld- und umweltverträglich zu führen. Dazu werden durch das LuFG GUT Methoden für die Erhebung und Digitalisierung von Lkw-relevanten Verkehrszeichen und die modellgestützte Lkw-Führung in Städten untersucht. Dabei werden Kommunen befähigt umfassende Datenbestände für die Lkw-Führung aufzubauen und planerisch umsetzbare Verfahren ermittelt, auf deren Grundlage die kommunale Planung die Umwelt- und Umfeldwirkung der Lkw-Verkehre bewerten und daraus geeignete Netze für Lkw-Verkehre ableiten kann.

### **Erarbeitung von innovativen Methoden zur Disaggregation von großräumigen Verkehrsverflechtungsmatrizen für den erstmaligen Aufbau des Moduls Wirtschaftsverkehr im Verkehrsmodell des Regionalverbands Ruhr (RVR)**

Im Rahmen des Projekts, bei dem Wirtschaftsverkehr mit dem mikroskopischen Verkehrsmodell MATSim modelliert werden soll, erzeugt das LuFG GUT kleinräumige Modelleingangsdaten. Dazu werden die großräumige Verkehrsverflechtungsmatrizen, die im Rahmen der Bundesverkehrswegeplanung erstellt werden, disaggregiert. Unter Nutzung der Flächennutzungskartierung ruhrAGIS und weitere Strukturdaten werden so modellhaft standortscharfe Quellen und Senken des Güterverkehrs sowie Güterverflechtungen zwischen diesen Standorten erzeugt.

### **Pilotprojekt zur Integration von Tragfähigkeitsmessungen mit dem Traffic Speed Deflectometer (TSD) des Pavement-Scanners der BUW in das kommunale Erhaltungsmanagement**

Im Rahmen des Forschungsvorhabens sollen auf ausgewählten Routen im Hauptverkehrsstreckennetz in Dortmund Messfahrten mit dem Pavement-Scanner der BUW durchgeführt und Daten zur Tragfähigkeit erhoben werden. Die Messergebnisse der Tragfähigkeit sollen mit den Ergebnissen der konventionellen Zustandserfassung verglichen und Zusammenhänge untersucht werden. Ziel dieses Forschungsvorhabens ist es, die Implementierung von Tragfähigkeitsmessungen mit dem TSD als Ergänzung zu herkömmlichen Methoden der Zustandserfassung in das kommunale Erhaltungsmanagement zu untersuchen. Die Ergebnisse sollen zur Weiterentwicklung der in Deutschland anerkannten Regelwerke beitragen.

## 4. Abgeschlossene Projekte

### **Verkehrs- und Berufspendlerrelationen nach Start- und Zielorten, deren Erreichbarkeit und Aufenthaltsbevölkerung - Neue Datenzugänge auf Grundlage von Verwaltungsdaten und Big Data - VerBindungen (FE 97.421/2019)**

Das Projekt wurde im Rahmen des Ressortforschungsprogramms des BMDV finanziert und zum Ende des Jahres 2023 abgeschlossen. In der Forschungskooperation von Destatis, der Bundesagentur für Arbeit, Teralytics (Mobilfunkdaten von Telefonica), der Bergischen Universität Wuppertal, IT NRW (Statistisches Landesamt) und den Professoren Ralf Münnich (Uni Trier) und Timo Schmid (Otto-Friedrich-Universität Bamberg) als Data Science Experten wurden amtliche mit nichtamtlichen Daten verschnitten um Schiefen in einer aus Mobilfunkdaten erzeugten Personenwegematrix zu korrigieren. Neben der Bereitstellung von erzeugten Quelle-Ziel-Verkehrsverflechtungen auf Ebene von 1 km GeoGittern und der neu entwickelten VerBindungen-Zelle zeigt das Projekt die existierenden Kallibrierungs- und Anpassungsgrenzen unter den geltenden Rahmenbedingungen (u. a. Datenschutz und Datenverfügbarkeit) in Deutschland auf. Die Basis der 1 km GeoGitter und VerBindungen-Zellen wird als Projektergebnis eine vollständige Pendlermatrix durch die Bundesagentur für Arbeit bereitgestellt, die – auch bei gering besetzten Relationen – die Information der Existenz von Relationen mitführt. Darüber hinaus wurde auf Ebene der 100 m GeoGitter eine Reisezeitmatrix für den mIV und ÖPV zwischen allen Wohn- und Betriebsorten im Umkreis von rd. 200 km von jeder Startzelle berechnet und mit den Pendlerrohdaten der Bundesagentur für Arbeit gewichtet. Weitere Informationen zum Projekt und die Folien der Abschlussveranstaltung finden Sie unter: <https://bmdv.bund.de/SharedDocs/DE/Artikel/G/forschungsprojekt-verbindungen.html>



### **Bestandsaudit bei Instandsetzungs- und Erneuerungsmaßnahmen im Rahmen der baulichen Erhaltung von Landstraßen**

Das Projekt „Bestandsaudit bei Instandsetzungs- und Erneuerungsmaßnahmen im Rahmen der baulichen Erhaltung von Landstraßen“ (FE 02.0396/2016/FRB) wurde im zweiten Halbjahr 2023 abgeschlossen. Auftraggeber war die Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt), gefördert wurde das Projekt durch das Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV). Das Projekt wurde seit 2021 vom LuF Straßenverkehrsplanung und -technik an der Bergischen Universität Wuppertal bearbeitet.

### **Evaluation der Prozesskette der SEVAS-Daten des Landesprojektes "Effiziente und stadtverträgliche Lkw-Navigation für NRW".**

Aktuell sind Lkw-Navigationsgeräte aufgrund von fehlenden Informationen zu Restriktionen, wie z. B. Höhen- und Breitenbeschränkungen nur bedingt nutzbar. Unter der Führung des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg (VRS) und der Unterstützung des Verkehrsministeriums NRW wurde die Plattform SEVAS geschaffen, in der Kommunen in NRW Lkw-relevante Verkehrsrestriktionen einpflegen können. Die gesammelten Restriktionen sind offen für LKW-Navigationsanbieter und Logistiker zugänglich und können für das Lkw-Routing verwendet werden.

Das LuFG GUT evaluierte die Datenqualität des SEVAS-Datensatzes und die mit der Aufnahme und Einpflege verbundenen Prozesse der teilnehmenden Kommunen. Das Projekt wurde zum Dezember 2023 abgeschlossen.

### **Metastudie städtischer Güterverkehr in NRW**

Das Land Nordrhein-Westfalen förderte das LuF GUT um in Form einer Metastudie den urbanen Güterverkehr in all seinen Facetten zu beschreiben und das Wissen so aufzubereiten, dass der nun veröffentlichte Schlussbericht das Land NRW im Umgang mit dem urbanen Güterverkehr bestmöglich unterstützt. Der Bericht skizziert dabei die Herausforderungen und Trends des urbanen Güterverkehrs, stellt seine Akteur:innen (logistische Teilmärkte) vor, zeigt auf, in welcher Form die von den Akteur:innen durchgeführten Güterverkehre in den Städten mittels Daten beschrieben werden können und vergleicht auf Grundlage von Planwerken die Verankerung des urbanen Güterverkehrs in den Bundesländern. Auf Grundlage einer Analyse bestehender Forschungs- und Förderprogramme werden Best-Practices im In- und Ausland verglichen und Ansatzpunkte aufgezeigt, wie die Landesregierung von NRW die Kommunen und Regionen in Zukunft weiter dabei unterstützen kann, den städtischen Güterverkehr zukunftsfähig zu gestalten. Zudem werden Handlungsempfehlungen für das Land und die Kommunen NRW formuliert. Die Metastudie finden Sie unter: <https://doi.org/10.25926/zh18-qy27>

### **BIKEhub**

Das sechsmonatige vom BMBF geförderte Projekt BIKEhub (Konzeptionsphase) wurde Ende 2023 mit Einreichung der Projektskizze für die Realisierungsphase erfolgreich abgeschlossen. Im Projekt BIKEhub soll ein Verbund aus drei Lehrstühlen der BUW sowie dem Wuppertal Institut unter Leitung des LuF Radverkehrs unter Nutzung eines Reallabor-Ansatzes die Etablierung und Nutzung eines Pedelec- und E-Scooter-Verleihsystems in Wuppertal beforschen. Dabei sollen Determinanten der Nutzung sowie die Wirkungen des Systems systematisch und interdisziplinär quantifiziert werden, um Wissen zur optimalen Gestaltung solcher Systeme und ihrer Wirkung in den Bereichen Ökologie, Gesundheit und Soziales zu generieren. Weitere Infos unter: <https://radverkehr.uni-wuppertal.de/de/forschung/projekte/abgeschlossene-projekte/bikehub/>

### **BCF**

Das Projekt "Building Cycling Futures" am LuF Radverkehr, das mit einem 15-monatigen Erasmus Mundus Design Measure gefördert wurde, wurde im Jahr 2023 abgeschlossen. Dieses Projekt diente als zentraler Ausgangspunkt für die Konzeptionierung und Planung des internationalen und gemeinsamen Masterstudiengangs Cycling Futures. Gemeinsam mit Partnern an der Universität Lund in Schweden und der Universität Amsterdam in den Niederlanden organisierte das LuF Radverkehr Workshops auf internationalen Konferenzen und erarbeitete einen integrierten Lehr- und Lernplan für ein einzigartiges Studienprogramm. Dieses soll zukünftige Fachleute mit dem Fachwissen und den Fähigkeiten ausbilden, die für die Schaffung der Fahrradstädte von morgen notwendig sind. Noch vor dem Beginn des Masterstudiengangs werden ab 2026 neue Wege für den Austausch von Studierenden und Lehrkräften mit der Universität Lund beschritten, mit der Aussicht auf Austauschabkommen mit weiteren Universitäten. Weitere Infos unter: <https://radverkehr.uni-wuppertal.de/de/forschung/projekte/bcf/>



### **NUErLast**

Das Projekt NUErLast am LuF Radverkehr wurde erfolgreich abgeschlossen. Ziel des Projekts war es, die Machbarkeit der Erfassung und Zählung von Lastenfahrrädern mithilfe von Induktionsschleifen zu bewerten und Anwendungsfälle für differenzierte Fahrradverkehrszählungen in der Infrastrukturplanung und Verkehrstechnik zu identifizieren. In Zusammenarbeit mit der Stadt Wuppertal wurde auf der Nordbahntrasse ein Induktionsschleifen-zähler installiert. Anschließend wurde eine Felddatenerhebung durchgeführt. Diese Daten wurden verwendet, um einen Algorithmus zu entwickeln, der zwischen normalen Fahrrädern und Lastenrädern unterscheiden kann. Die Auswertung des Algorithmus erfolgte anhand von Daten, die in der Stadt Münster gesammelt wurden. Im Rahmen des Projekts wurde ein Expertenworkshop organisiert, der Einblicke in mögliche Anwendungen für differenzierte Fahrradzählungsdaten lieferte. Dabei zeigte sich ein Konsens über die Notwendigkeit differenzierter Radverkehrszählungen, aber unterschiedliche Ansichten über die Priorisierung der Anwendungsfälle. Das Projekt beinhaltete auch auf die Prüfung der Genauigkeit des entwickelten Algorithmus, die Erstellung eines Leitfadens unter Verwendung der Erkenntnisse aus dem Expertenworkshop und die Analyse von Daten aus stark befahrenen Fahrradstandorten. Weiter Infos unter: <https://radverkehr.uni-wuppertal.de/de/forschung/projekte/abgeschlossene-projekte/nuerlast/>

## 5. Neuigkeiten aus laufenden Projekten

### **UpTrain**

Über 30 Mitarbeitende aus verschiedenen Verkehrsunternehmen starteten im März bzw. August 2023 einen der beiden IHK-Lehrgänge im Rahmen des Forschungsprojekts UpTrain. Während der zweite Durchgang der Fortbildung auf dem Niveau eines geprüften Berufsspezialisten im März 2024 endete, läuft die Fortbildung auf Masterniveau noch bis zum Sommer. Dabei wird im Mai – wie schon im vorherigen Jahr – eine komplette Lehrwoche durch das Lehr- und Forschungsgebiet Öffentliche Verkehrssysteme und Mobilitätsmanagement gestaltet und als Kooperation zwischen Teilnehmenden und Studierenden an der Bergischen Universität Wuppertal stattfinden.

Das zwischenzeitliche Problem der offiziellen Anerkennung der Abschlusstitel “Geprüfte:r Berufsspezialist:in” und “Master Professional” konnte in Abstimmung mit den zuständigen Stellen gelöst werden und seit Februar besteht Sicherheit: Die Teilnehmenden der Lehrgänge können sich mit erfolgreich absolvierter Prüfung nun offiziell als “Geprüfte:r Berufsspezialist:in für Elektronik Mobilität” bzw. “Master Professional in Technologischen Innovationsstrategien” bezeichnen. Mehr Infos zu den beiden IHK-Fortbildungen unter: <https://up-train.de/fortbildungen/>

## 6. Dissertationen

Beermann, Mira (2023):

The Relationship between Pedestrian Density, Walking Speed and Psychological Stress: Examining Physiological Arousal in Crowded Situations.

Dembach, Isabelle (2023):

Verkehrsaufkommensabschätzung – verkehrsreduzierende Effekte an Lebensmitteleinzelhandelsstandorten (kooperative Diss. mit der TH Köln)

Küpper, Mira (2023):

Space Usage and Waiting Pedestrians at Train Station Platforms. Download unter <http://dx.doi.org/10.34734/FZJ-2024-00602>



## 7. Abschlussarbeiten

An den Lehr- und Forschungsgebieten wurden im WiSe 2023/24 folgende Abschlussarbeiten betreut:

### LuF Straßenverkehrsplanung und -technik (Prof. Gerlach)

Schlieper, Marvin (Bachelor – VWING) 2024:

„Überarbeitung der Empfehlungen zu geschwindigkeitsdämpfenden Maßnahmen“

Alinia, Nima (Master – BAUING) 2024:

„Radverkehrsfreundliche Umgestaltung des Knotenpunkts „Feithstraße / Fleyer Str./Hoehelleyer Str. und innerstädtischer Anbindung über die Fleyer Straße“

Wagner, Velin (Master – VWING) 2024:

„Umgestaltung eines Streckenabschnitts in Wuppertal – Kreisverkehr Neunteich bis Zugang Nordbahntrasse Rudolfstraße“

Sadiri Abolhassani, Ramin (Master – BAUING) 2023:

„Umgestaltungsmaßnahmen des signalisierten und komplexen Knotenpunktes Merscheider Straße (Landesstraße 141) / Bebelallee / Schwarze Pfähle in der Stadt Solingen.“

Scheid, Laurin (Master – VWING) 2023:

„Analyse von Fahrradparksystemen hinsichtlich der Verkehrsqualität und entwurfstechnischer Merkmale“

Ghafarypour, Yasaman (Master – BAUING) 2024:

„Entwicklung eines Radverkehrskonzeptes für die Stadt Hilden“

Ehteschami, Schadi (Bachelor – VWING) 2024:

„Verkehrssicherheit an innerörtlichen Einmündungen und Grundstückszufahrten ohne Lichtsignalanlage am Beispiel Solingen“

Tunc, Enes (Bachelor – VWING) 2023:

„Entwicklung einer klimaverträglichen Umgestaltung des Knotenpunktes Beckhauser Straße/Sedentaler Straße in Erkrath-Hochdahl“

Heinrichs, Manuel (Bachelor – VWING) 2023:

„Untersuchung von außerörtlichen Fahrradstraßen hinsichtlich der Verkehrsteilnehmenden in Abhängigkeit unterschiedlicher Gestaltungen“

Kurzfassungen der Arbeiten sind online verfügbar unter:

<https://www.svpt.uni-wuppertal.de/de/home/lehre/abschlussarbeiten/>

### LuF Öffentliche Verkehrssysteme und Mobilitätsmanagement (Prof. U. Reutter)

Belhadj, Rami (Master – Bauingenieurwesen) 2023:

„Handlungsempfehlungen für die Elektrifizierung von CarSharing Flotten in deutschen Groß-städten“

Döpp, Benedikt (Master - Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2023:

„Auswirkungen von städtischen Ridepooling-Verkehren auf bestehende ÖPNV-Systeme am Bei-spiel der Stadt Wuppertal“

Emeljanenko, German (Bachelor - Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2024:

„Analyse des ÖPNV im ländlich strukturierten Raum der Stadt Grevenbroich und Ausblick auf die zukünftige Etablierung eines Stadtbus-Systems“

Gubernator, David William (Bachelor - Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2023:

„Entwurf einer Mobilstation für das Wuppertaler Quartier „Arrenberg““

Hamidiandivkolaei, Seyedahmad (Master – Bauingenieurwesen) 2023:

„Standort-Potenzialanalyse für Mobilstationen in Vohwinkel-Mitte“



Hannig, Dominik (Bachelor – Bauingenieurwesen) 2023:

„Anforderungen und Vorgaben bei der Vergabe von E-Scooter Lizenzen“

Kelek, Fahri (Bachelor - Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2023:

„Zufahrtsbeschränkungen und die Effekte auf den öffentlichen Personennahverkehr“

Saripinar, Linda (Master - Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2024:

„Umsetzbarkeit von batteriebetriebenen Oberleitungsbussen als Ersatz für den Uni-Express in Wuppertal“

Kurzfassungen der Arbeiten sind online verfügbar unter:

<https://www.oevm.uni-wuppertal.de/de/home/lehre/studentische-abschlussarbeiten.html>

### LuF Straßenentwurf & Straßenbau (Prof. Sivapatham)

Kuwertz, Joshua (Bauingenieurwesen B. Sc.) 2024:

„Machbarkeitsstudie zur Verwendung von Hausmüllverbrennungsschlacken als Ersatzbaustoff in Asphalt“

Pehl, Marcus (Bauingenieurwesen M. Sc.) 2024:

„Vergleich des Verformungsmaximums aus Tragfähigkeitsmessdaten (TSD) mit der an Bohrkernen ermittelten Phasenverschiebung“

Gülpolat, Alperen (Verkehrswirtschaftsingenieurwesen B. Sc.) 2024:

„Aufbereitungsverfahren zur Wiederverwendung von Ausbauasphalt“

Stricker, Christoph (MBE Baubetrieb) 2024:

„Nachhaltiger Asphaltstraßenbau unter neuen Umwelt- und Arbeitsschutzvorschriften“

### LuF Güterverkehrsplanung und Transportlogistik (Prof. Leerkamp)

Stockem, Tobias Sebastian (Master – Vwing) 2023:

„Indikatorenbasierte Bewertung der verbindungsbezogenen Angebotsqualität des ÖPNV im Vergleich zum motorisierten Individualverkehr in Wuppertal“

Gleser, Leon (Master – Vwing) 2023:

„Aufbau einer Methodik zur Abschätzung der CO2-Emissionen von Baustellenverkehren“

Klein, Jan (Master – Vwing) 2023:

„Einordnung der Nutzen-Kosten-Analyse in den Prozess der Bundesverkehrswege- und Mobilitätsplanung“

Fiedler, Finn (Bachelor – Vwing) 2024:

„Ableitung von Kennwerten zur Bestimmung des Verkehrsaufkommens ausgewählter Hochbaustellen“

Kersten, Peter (Bachelor – Vwing) 2024:

„Untersuchung von Klassifikationsansätzen zur Ermittlung von gebietsspezifischen Stadtlogistikmaßnahmen“

Vogt, Finja-Marie (Bachelor – Vwing) 2024:

„Planungsinstrumente zur Steuerung des Güterverkehrs auf regionaler Ebene - internationaler Vergleich“

Jabke, Timon (Bachelor – Vwing) 2024:

„Veränderungen des europäischen Seehafen hinterlandverkehrs mit Fokus auf den RheinAlpin Korridor und Orient-East-Korridor“

Laaser, Jonas (Bachelor – Vwing) 2024:

„Systematisierung von Maßnahmen der Lkw-Führung in Städten“



## LuF Radverkehr (Prof. Kath's)

Schmidt, Timo (Bachelor - Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2023:  
„Modellierung der Wirkung des BUGA+ Radwegerings“

Heldmann, Felix (Master - Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2023:  
„Examining Effective and Safe Self-Explaining Design Elements in Bicycle Infrastructure through an Observational Study“

Bashar, Faisal Hamood (Master - Bauingenieurwesen) 2023:  
„Erfassung, Analyse und Weiterentwicklung von Fahrradabstellanlagen im Stadtbezirk Köln-Porz“

## 8. Personalveränderungen

### Patrick Mayregger

Herr Patrick Mayregger hat das LuF GuT im Dezember 2023 als wissenschaftlicher Mitarbeiter verlassen, um seine neue Arbeitsstelle anzutreten.

### Andre Thiemermann

Herr Andre Thiemermann hat das LuF GuT im März 2024 als wissenschaftlicher Mitarbeiter verlassen.

## 9. Sonstiges

### Habilitationsvortrag Dr. Mohcine Chraibi

Herr Dr. Mohcine Chraibi hat am 17. Januar 2024 seine mündlichen Habilitationsleistungen erfolgreich erbracht. Der Titel des wissenschaftlichen Vortrags lautete: "Die Interaktion von Geschichte und Wissenschaft: Wie historische Ereignisse die Modellierung und Analyse der Fußgängerbewegung beeinflussen können". Die studiengangsbezogene Lehrveranstaltung befasste sich mit dem Thema: "Einführung in Fahrzeugfolgemodelle".

### SAS-Symposium in Wuppertal

Am 19. und 20. Februar 2024 fand in Wuppertal das Symposium Sicherheit von Straßen statt. Präsentiert und diskutiert wurden aktuell vorliegende Erkenntnisse aus dem Straßenentwurf, der Straßen- und Verkehrsplanung sowie der Verkehrssicherheitsforschung. Vorgetragen wurde zu Abstandsverhalten auf Autobahnen, zur Definition von Sichthindernissen für den Sichtweitennachweis und zur Anwendung der Entwurfsklassen der RAL an bestehenden Landstraßen. Weiterhin wurden aktuelle Forschungserkenntnisse zum Unfallgeschehen zwischen Fuß- und Radverkehr, Querungsstellen für den Fußverkehr, Optimierung von Verhalten, Regelung und baulicher Situation in Kreuzungssituationen zwischen Rad und MIV sowie zur Sicherheitsuntersuchung von Turbokreisverkehren vorgestellt. Zudem wurden im Auditforum aktuelle Praxisbeispiele besprochen und diskutiert.

### 5th VREF Conference on Urban Freight 2023

Vom 18.10.2023 bis zum 20.10.2023 nahm das Team des LuF Güterverkehrsplanung und Transportlogistik an der VREF Conference on Urban Freight 2023 in Göteborg teil. Unter dem Motto „Future urban freight transport research: Opportunities and challenges“ sollten die Fragen betrachtet werden, wie die Forschung im Bereich des urbanen Güterverkehrs weiterwachsen und sich inhaltlich weiterentwickeln kann und wie die Verbindung zwischen Forschung und Umsetzung gestärkt werden kann. Die wissenschaftlichen Mitarbeiter\*innen des LuFs brachten sich dabei mit Posterpräsentationen und Vorträgen zu den Themen „Effekte von Lkw-Führungsnetzen auf die Nachhaltigkeit des städtischen Güterverkehrs“, „Relevanz eines Datenstandards in der Baulogistik“, „Bedarf an Be- und Entladezonen in der städtischen Infrastrukturplanung“ und „Einsparung von Fahrzeugkilometern durch die Bereitstellung geeigneter Flächen für die Logistik“ in den Diskurs ein.





### Themenserie „Verkehrssicherheit für Entscheider in Stadt und Land“ des DVR

Als zehnte Veröffentlichung der Themenserie „Verkehrssicherheit für Entscheider in Stadt und Land“ des Deutschen Verkehrssicherheitsrates e. V. (DVR) ist die Publikation „Rad- und Fußverkehr – gemeinsam oder getrennt?“ erschienen.

Sobald sich Rad- und Fußverkehr eine Fläche teilen und eine größere Anzahl an Nutzenden gleichzeitig aufeinandertrifft, erhöht sich das Konfliktpotenzial. Neben der objektiven Sicherheit kann beispielsweise für Mobilitätsentscheidungen auch das subjektive Sicherheitsempfinden eine große Rolle spielen.

Die vorliegende Publikation soll den Fußverkehr noch stärker ins Bewusstsein der Entscheidungspersonen rücken und gibt eine Übersicht über das Unfallgeschehen im Fuß- und Radverkehr, dem Konfliktpotenzial zwischen diesen Gruppen, welche Führungsformen und Planungsgrundsätze und Maßnahmen es zur Verträglichkeit des Fuß- und Radverkehrs gibt.

Alle Publikationen dieser Themenserie stehen kostenfrei im Netz zur Verfügung und beinhalten Empfehlungen zur weiterführenden Literatur. Die Veröffentlichung ist unter folgendem Link abrufbar:

<https://www.dvr.de/publikationen/verkehrssicherheit-fuer-entscheider/>



### Exkursion Paris vom LuF ÖVM

Vom 26.09. bis zum 29.09.2023 fand im Rahmen der Lehrveranstaltung *Europäische ÖPNV-Planung* eine mehrtägige Exkursion nach Paris statt. Mit 15 Studierenden wurden die Leitstellen des Gare Montparnasse, der Aufgabenträger Île-de-France Mobilités, die neue Tramlinie T10 sowie die Fabrique du Métro besichtigt. Ein ausführlicher Exkursionsbericht ist hier zu finden: [https://www.oevm.uni-wuppertal.de/fileadmin/bauing/oevts/2023\\_Exkursionsbericht\\_Paris\\_Gesamt\\_final.pdf](https://www.oevm.uni-wuppertal.de/fileadmin/bauing/oevts/2023_Exkursionsbericht_Paris_Gesamt_final.pdf)



### **Haftungsausschluss:**

Das Fachzentrum Mobilität und Verkehr erstellt die Informationen für diesen Newsletter mit großer Sorgfalt und ist darum bemüht, Aktualität, Korrektheit und Vollständigkeit sicher zu stellen. Alle Inhalte sind zur allgemeinen Information bestimmt und stellen keine geschäftliche, rechtliche oder sonstige Beratungsdienstleistung dar. Das Fachzentrum Mobilität und Verkehr übernimmt keine Gewähr und haftet nicht für etwaige Schäden materieller oder ideeller Art, die durch Nutzung der Information verursacht werden, soweit sie nicht nachweislich durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit verschuldet sind. Aus diesem Newsletter heraus wird auf zahlreiche Angebote im Internet verwiesen. Die Inhalte der verlinkten Seiten sind u. a. von Institutionen gestaltet, auf die das Fachzentrum Mobilität und Verkehr keinen Einfluss hat. Das Fachzentrum Mobilität und Verkehr macht sich die dort aufgeführten Inhalte nicht zu eigen. Für die Angebote Dritter wird keine Haftung übernommen.

### **Impressum:**

Bergische Universität Wuppertal

Gaußstraße 20

42119 Wuppertal

<http://www.uni-wuppertal.de/impressum.html>

### **Redakteure:**

Bergische Universität Wuppertal

Fakultät für Architektur und Bauingenieurwesen

Pauluskirchstraße 7

42285 Wuppertal

Lehr- und Forschungsgebiet Straßenverkehrsplanung und -technik

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Jürgen Gerlach

Telefon: 0202 / 439-4088, [svpt@uni-wuppertal.de](mailto:svpt@uni-wuppertal.de), [www.svpt.de](http://www.svpt.de)

Lehr- und Forschungsgebiet für Bahnsystemtechnik

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Michael Häßler

Tel.: 0202 / 439-4015, [haessler@uni-wuppertal.de](mailto:haessler@uni-wuppertal.de), [www.bahnsys.uni-wuppertal.de](http://www.bahnsys.uni-wuppertal.de)

Lehr- und Forschungsgebiet Radverkehrsplanung

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Heather Kathz

Telefon: 0202 / 439-4433, [cheldmann@uni-wuppertal.de](mailto:cheldmann@uni-wuppertal.de), [www.radverkehr.uni-wuppertal.de](http://www.radverkehr.uni-wuppertal.de)

Lehr- und Forschungsgebiet für Güterverkehrsplanung und Transportlogistik

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Bert Leerkamp

Telefon: 0202/439-4355, [selbach.gut@uni-wuppertal.de](mailto:selbach.gut@uni-wuppertal.de), [www.gut.uni-wuppertal.de](http://www.gut.uni-wuppertal.de)

Lehr- und Forschungsgebiet Öffentliche Verkehrssysteme und Mobilitätsmanagement

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Ulrike Reutter

Tel: 0202 / 439-4091, [cstein@uni-wuppertal.de](mailto:cstein@uni-wuppertal.de), [www.oevm.uni-wuppertal.de](http://www.oevm.uni-wuppertal.de)

Lehr- und Forschungsgebiet Computersimulation für Brandschutz und Fußgängerverkehr

Univ.-Prof. Dr. Armin Seyfried

Telefon: 0202-439-4058, [seyfried@uni-wuppertal.de](mailto:seyfried@uni-wuppertal.de), [www.asim.uni-wuppertal.de](http://www.asim.uni-wuppertal.de)

Lehr- und Forschungsgebiet Straßenentwurf & Straßenbau

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Pahirangan Sivapatham

Telefon: 0202 / 439-4311, [logeswaran@uni-wuppertal.de](mailto:logeswaran@uni-wuppertal.de), [www.strassenbau.uni-wuppertal.de](http://www.strassenbau.uni-wuppertal.de)